

Die Halle monatlich bei postmöglicher Zustellung 2,50 M., durch die Post 2,75 M., einschließl. Postgebühren. Bestellungen werden von allen Reichs-Postämtern angenommen.

Im amtlichen Zeitungs-Verzeichnis unter „Saale-Beitung“ eingetragen.

Verleger: Der Redaktions-Verlag Nr. 1169; der Abonnenten-Verwaltung Nr. 1183.

Saale-Beitung.

Strombergischer Jahrgang.

werden die Spaltenpreise oder deren Raum mit 30 P., jede aus Halle mit 20 P. berechnet und in der Geschäftsstelle, Gr. Ulrichstraße 63, I. Etage von unseren Annoncen-Expeditoren angenommen.

Redaktion und Haupt-Verwaltung: Halle, Gr. Ulrichstraße 17; Geschäftsstelle: Markt 24. Anzeigen-Geschäftsstelle: Gr. Ulrichstraße 63, I.; Telefon Nr. 591 u. 116.

Nr. 483.

Halle a. S., Sonnabend, den 15. Oktober.

1910.

Der französische Eisenbahnerstreik.

Am 14. Okt. (Privat-Telegr.) Zum französischen Eisenbahnerstreik erfahre ich von wohlorientierter Seite an der Grenze, daß der Streik unerkennbar im Abflauen begriffen ist.

Die „B. Z. a. M.“ bringt von der deutsch-französischen Grenze folgendes sehr anschaulich geschriebene Stimmungsbildchen: „Die französische Ostbahn ist mobilisiert!“

Der Zug rollte so monoton wie sonst über die Geleise, nur unter Erwartung war stieherhafter als sonst. Da, am ersten Signal der Station Pagny, nahe der deutschen Grenze, leuchteten rote Hosen auf: ein französischer Unteroffizier, bestehend aus einem Unteroffizier und fünf Mann, hat hier Stellung genommen.

Der Zug läuft in den Bahnhof ein: Alles ist militärisch befehligt: das Elitz, der Gütergruppen, die Signale, die Signalmänner, die Weichen. Vor der in der Restauration 3. Klasse errichteten Wache steht ein Dragoner als Posten vor Gewehr.

Wir steigen aus, passieren die Douane. Am Ausgang steht der Eisenbahnbeamte (le surveillant), welcher die Fahrkarten nachsieht. Ich lasse mich mit ihm in ein Gespräch ein.

Der Beamte zeigt auf seinen Kermel: Ich sehe ein weißes Band, auf dem VI/5 steht! „Was ist das?“ „Wir sind mobilisiert!“

„Ja, heute früh ist der Befehl eingegangen. Sämtliche Eisenbahnbeamte und Arbeiter, die Soldat gewesen sind, sind mobil, wir stehen unter den Kriegsgesetzen. Contre la force, n'y a pas une resistance!“

Wir nähern uns dem diensthabenden Stationsassistenten. „Ist der Streik auf der Ostbahn?“ „Vorläufig nicht“, antwortet er. „Awar hat gestern eine Gruppe Eisenbahner, die sich in der Salle Perrot, Nancy, versammelte, den Streik genehmigt, aber man wird erst eine größere Versammlung in der Arbeiterbüchse tagen wird, befragen.“

„Man befürchtet, daß die „Sabotage“ ihren Einzug hält!“ „Wieviel Dragoner haben die Station besetzt?“ „49 Dragoner!“ „Das ist nicht viel!“ sage ich. „Es sind 49 zu viel!“, antwortet der Braue und geht, um seinen Dienst weiter zu versehen.

Wie die Streikführer verhaftet wurden.

Die Verhaftung der Streikführer wurde, wie der Pariser Korrespondent des „B. Z.“ telegraphiert, vom Publikum mit Befriedigung, von den Ausländern ohne sonderliche Erregung aufgenommen. Die Artikel des Eisenbahngesetzes, mit denen die Verhaftung begründet wird, bedrohen jene Personen, die Eisenbahnzüge gefährden oder zur Gefährdung solcher Züge eussortieren, mit Zuchthaus, und wenn der Tod von Menschen dabei eingetreten ist, mit Todesstrafe.

Wir haben die Nacht in der Redaktion zugebracht. Nachts 4 Uhr erschienen Jaurès, Vaillant, Tarbouriech, Lauche, Poilin, Albert Thomas und andere Abgeordnete. Neben dem Redaktions- und Expeditiionspersonal der „Guerre sociale“ und der „Humanität“ erwarteten noch das Erscheinen der Politischen Redaktionen, Urag und Alexander Barnerne, die drei sozialistischen Wochentage.

Die Minister hielten heute vormittag eine Beratung unter Vorsitz des Kabinettschefs Briand ab, welche bis 1 Uhr mittags dauerte. Der Ministerpräsident berichtete über die Unruhenbewegung auf den einzelnen Wohnstätten. Er stellte fest, daß die Bewegung im Allgemeinen begriffen sei und die Zahl der Arbeiter, welche zur Arbeit wieder zurückkehren, täglich wachse.

Der Verkehr mit Deutschland.

Die königliche Eisenbahndirektion Berlin hat zwar noch keine offiziellen Nachrichten darüber erhalten, daß Verbindungen hergestellt worden sind, doch ist man dort der Ansicht, daß der Streik binnen kurzen beilegt sein wird.

Die Störungen auf einigen Linien, die durch die Streikenden verursacht wurden, waren am Morgen vollständig gehoben. Es sind allerdings jenseits der Grenze auf den kleineren Anschlüssen noch immer Unterbrechungen vorhanden, doch kommen diese kaum in Betracht.

Der Nord-Europäer-Zug London-Moskau konnte erst in Paris zusammengefaßt und nur unter großer Verpätung abgefahren werden. Der Verkehr auf der Ostbahn ist völlig normal und Störungen sind so gut wie gar nicht vorgekommen.

Die Störungen in Paris.

Die größten Störungen hat der Ausstand bisher in den Vororten hervorgerufen. Da wohnen etwa 50 000 Beamte und Arbeiter, die ihr Beruf täglich nach Paris rufen, und die die größte Mühe haben, Befehrsstellen aufzutreiben, die sie an ihre Arbeitsstelle schaffen. Man glaubt die unregelmäßigen Zeiten vor der Einrichtung des Eisenbahnverkehrs wieder zu erleben. Zu Fuß, zu Pferd, zu Elc, in zweirädrigen Karren, in Kramern, in Umzugswagen, in den sonderbarsten, ausstanzigen, halb verfallenen Volkswagen, Fiakern und sonstigen norstiftlichen Fahrzeugen strömen die Leute, die gewonnen sind, sich ein oder zwei Stunden vor der gewöhnlichen Zeit von ihrem Lager zu erheben, nach den Toren von Paris. Dabei sind diese unumglichen Fahrzeuge gar nicht billig, und der Preis für ihre Benutzung beträgt im Durchschnitt das Fünffache oder Sechsfache desjenigen, den man auf den Straßenbahnen und Omnibussen zahlt.

Abklingen des Streikes.

H. Paris, 14. Okt. (Priv.-Tel.) Die Regierung hat umfassende Maßnahmen getroffen, weil verläutet, daß bei den heute abend stattfindenden Meetings Anarchisten versuchen werden, an denselben teilzunehmen. Es sollen in letzter Zeit zahlreiche Waffen gekauft worden sein; und man spricht davon, daß die kleinen Selbstgeschützten Streikführer sich in einem fest verschlossenen Botal zu versammeln pflegen.

II. Paris, 14. Okt. (Priv.-Tel.) Die Minister hielten heute vormittag eine Beratung unter Vorsitz des Kabinettschefs Briand ab, welche bis 1 Uhr mittags dauerte. Der Ministerpräsident berichtete über die Unruhenbewegung auf den einzelnen Wohnstätten. Er stellte fest, daß die Bewegung im Allgemeinen begriffen sei und die Zahl der Arbeiter, welche zur Arbeit wieder zurückkehren, täglich wachse.

Deutsches Reich.

Das Programm für den Brüsseler Kaiserbesuch.

(Meldung unseres Berliner K-Korrespondenten) * Berlin, 14. Okt., abends.

Wie verlautet, ist nachstehendes Programm für den Besuch des Kaisers in Brüssel festgelegt. Die Abreise erfolgt am 23. Oktober 3 Uhr nachmittags, auf dem Nordbahnhof. Abends findet ein Gelände- und Empfangs des diplomatischen Korps statt. Für den 26. Oktober ist ein Besuch der Ausstellung für alle Kunst sowie des Rathauses geplant.

Die Konkurrenzklause.

Die Reichsregierung hatte in Aussicht genommen, im nächsten Winter die Frage der Konkurrenzklause für Kaufmännische und gewerbliche Angestellte durch zwei Novellen zum Handelsgesetz und zur Gewerbeordnung neu zu regeln. Um die in den beteiligten Kreisen bestehenden Wünsche kennen zu lernen, hatte das präussische Ministerium für Handel und Gewerbe die Handelskammern und die Kaufmannsgerichte zu einer Begutachtung von Vorarbeiten aufgefordert, die zwischen der Reichsregierung und den verbündeten Regierungen vereinbart waren, und die auf dem Grundriss der beschriebenen Skizzen beruhten.

Deswegen dürfte man auch, wie eine Korrespondenz ausführt, darauf verzichten, so wichtige Vorlagen im Reichsgesetzblatt zu veröffentlichen, um die Öffentlichkeit über die Sachlage und die Ziele der dafür zu gewährenden Entscheidungen geben zu können.



Vermehrung der österreichischen Alpentruppen.

Stellen hat keine Alpentruppen an der Grenze bis auf 23 Bataillone gebracht, denen nur 13 österreichische gegenüber...

Der Streit um eine Oase in der Sahara.

Wenn der Erythraer Abdul Samid in irgend etwas heute noch anerkannt wird, so ist es in seinem, übrigens mehr...

kleine Tagesnachrichten.

Der Amtsantritt des argentinischen Präsidenten. Der neue Präsident der Republik...

Kasse und Umgebung.

Durchschnittspreis. Aus der tabellarischen Zusammenstellung der „Städtischen...

Der Stenochygraphen-Verband Sachsen-Anhalt-Thüringen

hielt letzthin im Wintergarten seine Hauptversammlung ab. Aus dem vom Vorsitzenden erstatteten Geschäftsbericht ist zu ersehen, daß...

unter sehr harter Beteiligung. Geschrieben wurde in den Abteilungen von 40-320 Silben...

Kate zu ziehen und sich ihre Zustimmung zu sichern. Differenzen werden stets in friedlichem Meinungsaustausch erledigt.

Parteinachrichten.

Herr Dr. Hoffsch will, was das „A. T.“ meinet, bei den nächsten Reichstagswahlen nicht wieder kandidieren.

Abgeordneter Barmann will bei den kommenden Reichstagswahlen im Bezirk der Wehrhäger-Brücke kandidieren.

L. O. Die Verhandlungen der Revisionisten nach dem Magdeburger Parteitag sind natürlich von einzigem Interesse.

„Der Magdeburger Beschluß hat also dafür gesorgt, daß jeder Fall von Parteibewußtsein u. d. m. e. i. d. i. c. h. e. n. i. s. t. h. i. s. i. d. i. c. h. e. n. i. s. t. i. m. G. e. s. e. l. t. e. h. a. b. e. n. w. i. r. d.“

Bernstein verneint auch den grundsätzlichen Teil der Magdeburger Resolution nach allen Regeln der Kunst.

Heer und Flotte.

Berlin, 12. Okt. Der große Kreuzer von der Tann erreichte bei den Probefahrten an der gemeinsamen Meile bei Meukow...

Aus dem Armeekorpsnachricht. Die Wiederentstellung der aus dem überzähligen Dienst ausweisenden Unteroffiziere...

Hof- und Personalsnachrichten.

Der portugiesische Gesandtschaftsträger in Berlin Herr de Costa Cabral erhielt eine Depesche von dem portugiesischen Gesandten in Berlin...

Der Kaiser nahm gestern an der Baroccojagd in Döberitz teil.

so weit auseinander, daß noch gar nicht abzusehen ist, wie eine Verständigung herbeigeführt werden kann.

Die Missstände im Submissionswesen.

L. O. Zur Befreiung von Missständen im Submissionswesen macht die Reichsregierung, „Der Eisenbahn“ haften...

Es wird daher angesetzt, den Lieferungsbedingungen eine von einem Ortspräsidenten abgegebene Erklärung...

Der verunglückte Jubiläumstaler.

Die sonst nach allen Richtungen so schön verlaufene Universitätsfeier hat nun doch einen Mißton oder richtiger gesagt, einen Mißklang hervorgebracht...

Das meiste Ereignis der Berliner Münze wird auf den ersten Blick meist für eine jener minderwertigen Metallmünzen...

Warum nicht bei uns in Halle?

Der Eisenfelder „Tägliche Anzeiger für Berg und Markt“ vom 9. Oktober d. J. berichtet von einer Jubelfeier des Vereines...

Als Vertreter der Ortsortskassen Eisenfeld überreichte Herr Rembert Thieme herzliche Glückwünsche. Seit Jahren haben die Ortsortskassen mit dem ärztlichen Verein...

Kirchliche Vereine.

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr... Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag abends 8 Uhr...

& Co. Chem. Fabr. 472. Chem. Werke Charlottenburg 430. Deutsche Gasfällerei 3. Nord. Spiritwerke 2. Raachwaren...

Zinn-Kurszettel. Berlin. 14. Okt. 4%. Badische Staats-Anleihe 69/00 mkt. 101.25/6. 4% Bayerische Staats-Anl. 100/00...

Der Kalk-Kuxenmarkt.

Table with columns: Gold, Brief, Kuxen, and various market data for Berlin, 14. Okt.

Waggonbestellungen der sächsischen Staatsbahnen. Infolge des Anschlusses Sachsens an die deutsche Güterwagengemeinschaft...

Ritterfeld Lousenzer Kohlenwerk und Zigelei Akt.-Ges. Ritterfeld. In Ausführung des letzten Generalversammlungsbeschlusses...

Carlshütte. A.-G. für Eisenerz- und Maschinenbau in Altvasser. Der Aufsichtsrat schlägt bei gleichen Abschreibungen...

Vom Kupfermarkt. Die Rio Tinto-Gesellschaft schränkte behufs Absicherung der Kupferpreise die Produktion...

Ueber 2 1/2 Millionen Mark Forderungen. Nach Mitteilung aus Mannheim im Konkurse des Getreidehändlers...

Amateursteingruben Akt.-Ges. Auf Antrags teilte dem „Lok.-Anz.“ zufolge Direktor Schaefer in der Generalversammlung...

Kalksindikats contra Ascherleben. Nach der eifigen Aussage, welche Schmidtman sen. im Prozess des Kalksindikats...

Die „Ilsen“-Bergbau-Gesellschaft hat sich, wie mitgeteilt, einen Konzern im Kreis Hoverswerda gegründet. Braunkohlenfelderkomplex gesichert. Indessen ist der Kalk, wie wir hören...

Der Verkaufsverein der Hannoverschen Kolonialwarenhändler beschloss, seine Mitglieder zu warnen, die Verträge mit der Standard Oil Company zu erneuern...

Die Phönix A.-G. für Braunkohlenverwertung in Berlin hat ihr erstes Geschäftsjahr absolviert und eine Dividende von 6 Pro. erklärt.

Waren und Produkte.

Berliner Produktenbörse. 14. Oktober. Am Frühlmarkt notierten: Weizen mittel, 166.00-167.00 ab Bahn und frei Mühle...

Hamburg, 14. Okt. (Getreidemarkt) Weizen still. Getreide. Anwerpen, 14. Okt. Deutscher La Plata, Kontrakt B., per Dez. 7.57, still.

Hamburg, 14. Okt. (Getreidemarkt) Weizen still. Getreide. Anwerpen, 14. Okt. Deutscher La Plata, Kontrakt B., per Dez. 7.57, still.

Hamburg, 14. Okt. (Getreidemarkt) Weizen still. Getreide. Anwerpen, 14. Okt. Deutscher La Plata, Kontrakt B., per Dez. 7.57, still.

Berlin, 14. Okt. Eier pro Schock, wollefreie ausländische 4.50 bis 4.55, in- und ausländische bessere Sorten 4.50-4.55, in- und ausländische geringere Sorten 4.30-4.40...

Magdeburg, 14. Okt. Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 21.50, 22.75, 150 ab Bahn und frei Mühle...

Halle, 14. Okt. Bericht über den u. Stroh, mitgeteilt von Otto Westphal. Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn...

Bremen, 14. Okt. Baumwolle still. Upl. loko middl. 70.75 Pfr. Liverpool, 14. Okt. Aegyptische Baumwolle per Nov. 11.90...

London, 14. Okt. Chit.-Kupfer stetig 57 1/2, 3 Mon. 57 1/2. Zink gewöhnliche Marke, stetig 23 1/2, spez. Marke 24 1/2...

Table with columns: Saale und Ustrum, Fall, Wochens, and market data for various locations.

Wasserstände. (+ bedeutet über, - unter Null). Saale und Ustrum. 13. Okt. +0.35, 14. Okt. +0.35...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Berliner Börse. (Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.“) 3 Uhr 10 Minuten. Kredit 209.57, Diskont 189.25, Deutsche Bank 256.57...

3 Uhr 10 Minuten. Kredit 209.57, Diskont 189.25, Deutsche Bank 256.57, Berliner Handelsgesellschaft 164.25, Dresdener Bank 161.50...

Main body of the page containing financial data, including tables for various stocks and bonds. Headers include 'Deutsche Hypoth.-Plands', 'Schiffahrts-Aktion', 'Eisenh.-Prioritäts-Aktion', 'Banknoten', 'Gold', 'Silber', 'Banknoten', 'Deutschland', 'Aussenland', 'Brasilien', 'Argentinien', 'China', 'Japan', 'Indonesien', 'Siam', 'Indien', 'Ceylon', 'Sri Lanka', 'Ceylon', 'Sri Lanka', 'Ceylon', 'Sri Lanka'.